

LANDESAMT FÜR
VERFASSUNGSSCHUTZFreistaat
SACHSEN

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen in Dresden sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen für **Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter Observation** in Vollzeit zu besetzen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- heimliches Beobachten von nachrichtendienstlich relevanten Personen, Objekten und Ereignissen im Rahmen von mobilen oder stationären Observationseinsätzen
- Dokumentation mit technischen Arbeitsmitteln (insbesondere Foto-, Video- und Audiotechnik)
- schriftliche Berichterstattung zu den gewonnenen Informationen nach Auswertung der eingesetzten Arbeitsmittel

Zwingende Voraussetzung für Ihre Tätigkeit ist:

- die Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 in der Fachrichtung Polizei, Schwerpunkt Polizeivollzugsdienst, und
- eine beendete Probezeit in dieser Laufbahn und
- die Fahrerlaubnis Klasse B und
- das Erfüllen der gesundheitlichen Voraussetzungen für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 2 StVO

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

Der Dienst wird überwiegend im Außendienst, auch zu unregelmäßigen Arbeitszeiten (nachts, an Wochenenden und Feiertagen) verrichtet.

Erwartet werden ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Aufgrund der Arbeitsaufgaben sollten Sie technisch interessiert sein (z.B. Funk, Foto, Video, GPS).

Die Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung und zur Teilnahme an mehrwöchigen Fortbildungen ist notwendig.

Geeignete Bewerberinnen und Bewerber müssen bereit sein, sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3) nach dem Sächsischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz zu unterziehen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bediensteten des Landesamtes für Verfassungsschutz Sachsen eine sicherheitsempfindliche Tätigkeit ausüben und daher Reisebeschränkungen bei Reisen in und durch Staaten, für die besondere Sicherheitsregelungen gelten, unterliegen.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 zugeordnet.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis

23. Juni 2017

an das
LANDESAMT FÜR
VERFASSUNGSSCHUTZ
SACHSEN
Personalreferat
Neuländer Str. 60
01129 Dresden

bzw. per E-Mail an
personal@lfv.smi.sachsen.de

Sie werden zusätzlich gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen das Personalreferat, Telefon 0351/85 85-0, zur Verfügung.



9 250007 113642

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsstufe der Laufbahngruppe 1 zugeordnet.



Ausschreibung_...



Seite 1 von 2

SN-17022218.0*2



LANDESAMT FÜR
VERFASSUNGSSCHUTZ



Im Dienst stehende Beamtinnen und Beamte, denen ein Amt **bis zur Bes.Gr. A 8** bereits übertragen wurde, können im Wege der Versetzung übernommen werden.

Der zu besetzende Dienstposten bietet je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 9 + Z der Besoldungsordnung zum SächsBesG.

Es werden die Verfassungsschutzzulage und die Zulage für den Dienst zu ungünstigen Zeiten (DUZ) gewährt.

Für Telearbeit ist der Dienstposten nicht geeignet.

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen und der gesundheitlichen Eignung kann eine Anschlussverwendung bei der Polizei des Freistaates Sachsen erfolgen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Das Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der staatlichen Verwaltung zu erhöhen. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Hinweise:

Bewerbungen per E-Mail reichen Sie bitte möglichst in nur einem PDF-Dokument ein. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern auf Anforderung per E-Mail.

Seite 2 von 2

SN-17022218.0*2

